

Münchenbuchsee, 1. Juni 2023

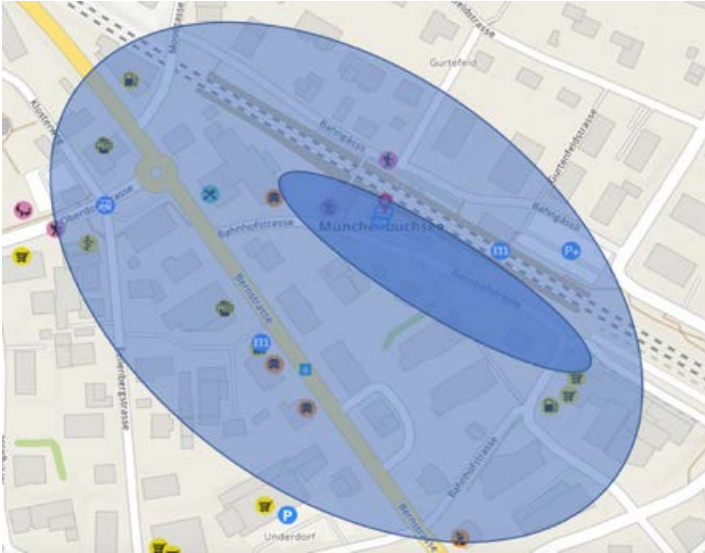
Motion «Umsetzung Bahnhofplatz Buchsi»



Vision Bahnhofplatz Buchsi «Flanierzone»

Antrag

Der Gemeinderat wird beauftragt eine zukunftsorientierte Gestaltung des Bahnhofplatzes sicherzustellen. Dazu sind betroffene Grundeigentümer, verschiedene Anspruchsgruppen und Spezialisten mit einzubeziehen. Die Resultate sind insbesondere mit der Arealplanungen Bären und Landi, wie auch der Strassenplanung zum Zentrums L abzustimmen. Gemäss Schlussbericht zur Testplanung des Bahnhofgebiets Südwest ist die Unterführung beim Bahnhof zu optimieren und eine entsprechende Planung mit der SBB erfolgt spätestens gleichzeitig mit dem qualifizierten Verfahren auf dem Areal Bären. Bis Ende 2023 soll der Gemeinderat mit einem Zwischenbericht zu Händen des Grossen Gemeinderates über das weitere Vorgehen informieren.



Umgebungs- und Projektperimeter

Begründung

Der Bahnhofplatz ist der zentralste und meist frequentierte Platz der Gemeinde. Gemäss räumlichem Entwicklungskonzept des Kantons Bern ist der Bahnhof als Teil des Zentrums von Münchenbuchsee aus städtebaulicher sowie funktionaler Sicht aufzuwerten. Nun sind verschiedene Planungen mit sehr grossen Abhängigkeiten zum Bahnhofplatz vorgesehen, am Laufen oder bereits abgeschlossen. Somit kann eine zukunftsorientierte Gestaltung des Bahnhofplatzes bestens darauf abgestimmt werden. Vor allem folgende Anforderungen an den Bahnhofplatz sind mit allfälligen Massnahmen zu konkretisieren (s. auch OPR 17+):

- Wahrung der Identität und des Charakters des Ortes, sowie stärken und weiterentwickeln derselben.
- Kundenorientierte Nutzungen für Läden, Dienstleistungen und Gastronomie einplanen.
- Umnutzung des Stationsgebäudes und der Remise.
- Angebote zur kombinierten Mobilität (Bike+, Park+ und Kiss+Ride).
- Sichere, direkte, attraktive und gut auffindbare Umsteigewege von Bus auf Bahn, wie auch Wartezone.
- Sicherstellung von Verbindungen für den Fuss- und Veloverkehr zur Bernstrasse.
- Miteinbezug der Erschliessung der Areale Bären und Landi.
- Integration von notwendigen Fahrzeugabstellplätzen, bzw. Einstellhallenzufahrten.
- Genug grosse und behindertengerechte Bahnunterführung.
- Frei- und Grünräume sind in Bezug zur Naherholung, Biodiversität und Anpassung an den Klimawandel vorzusehen.

SP-Fraktion
 Erstunterzeichner
 Yvan Schneuwly